

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 93.

Samstag 26. Nov.

1853.

Ämtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

N i e l b e r g.

Am

Samstag den 17. Dez.

Nachmittags 1 Uhr

wird einem hiesigen Gemeindegliedigen ca. 2 1/2 Mrg. Wiesen im Kl. Enzthal und 1 Paar Däsen im Exentationswege auf hiesigem Rathszimmer im öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu Kaufsliebhaber amnit eingeladen sind.

Den 21. Nov. 1853.

Gemeinderath.

Vorstand **W u r s t e r.**

C a l w.

(Gefundenes).

Es wurde auf dem Weg von hier nach Javelstein ein eiserner Schleiftrog gefunden. Der Eigenthümer hat sich innerhalb 15 Tage bei der unterzeichneten Stelle zu legitimiren, widrigenfalls der Schleiftrog dem Finder zugesetzt würde.

Den 23. Nov. 1853.

Stadtschultheißenamt.

S c h u l d t.

C a l w.

(Verpachtung einiger Gärten).

Am nächsten

Montag

Mittags 1 Uhr

werden auf hiesigem Rathhaus nachstehende Gärten im öffentlichen Aufstreich verpachtet werden:

- 1) das ehemalige Gärtchen des Kollaborators im Zwingler.
- 2) das Gärtchen neben dem KriminalGefängnis.

3) 2 Brtl. 3/4 Mth. Aker am oberen Gelspsfad.

Den 24. Nov. 1853.

Stadtpflege.

S c h u l e r.

C a l w.

(Gemeinderathswahl).

Nachdem durch das Loos bestimmt worden ist, welche Gemeinderathsglieder im Dez. d. J. der Gemeindeordnung gemäß auszutreten haben, — sie sind:

Adolf Stälin

Friedrich Schaubert

Wilhelm Dingler

Wilhelm Schuler

Josef Schanauer —

so wird dies hiemit bekannt gemacht.

Zur neuen Wahl ist

Mittwoch der 7. Dez.

Vormittags 8—12

Nachmittags 2—5 Uhr

bestimmt. Die Wiedererwählung der Ausstretenden ist erlaubt. Die Wählerliste ist auf dem Rathhause zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Einsprachen dagegen können bis zum Samstag den 3. Dez. Abends 5 Uhr vor dem Gemeinderath angebracht werden. Die Versäumniß dieser Frist zieht für den in die Wählerliste nicht aufgenommenen den Verlust des Stimmrechts für die gegenwärtige Verhandlung nach sich, wenn nicht ein offenes Versehen stattgefunden hat. Alles Weitere enthält ein eigenes gedrucktes Wahl-Ausschreiben, welches in die Hände aller Wähler kommen wird.

Den 24. Nov. 1853.

Stadtschultheißenamt.

S c h u l d t.

C a l w.

(Holzverkauf).

Die Gemeinde verkauft ca. 100 Stück Forchen, welche sich am besten zu Bau- oder Floßholz eignen würden. Die Kaufsliebhaber werden auf

Freitag den 25. Nov.

Morgens 9 Uhr

auf das Rathhaus dahier eingeladen.

Den 14. Nov. 1853.

Aus Auftrag:

S c h u l d t e i s s e n a m t.

B r e i t e n b e r g.

(Holzverkauf).

Die Gemeinde beabsichtigt am

30. Nov.

Mittags 1 Uhr

im Kommunwald Berghalde 150 St. Tannen vom 70r abwärts im öffentlichen Aufstreich zu verkaufen. Dieses Holz eignet sich seiner Schönheit wegen zu Floßholz.

Liebhaber werden höflich eingeladen.

Die Bedingungen werden bei dem Verkauf bekannt gemacht. Durch den Waldschütz Fendel kann das Holz vorher den Liebhabern vorgezeigt werden.

Den 18. Nov. 1853.

Gemeinderath.

A l t b u l a c h.

(SchafweideVerleihung).

Am

Montag den 5. Dez.

Vormittags 10 Uhr

wird die hiesige Schafweide, welche im Vor Sommer 150 und im Nach Sommer 200 Stücke ernährt, wieder an den Meistbietenden auf 3 Jahre verliehen, wozu die Liebhaber einladet

S c h u l d t e i s s e n a m t.

R o m e t s c h.

Außeramtliche Gegenstände.

Johann G e r, Mühlbesitzer von Kl. Sachsenheim verkauft seine 21 Mrg. Wald auf dem Meistern, welcher an die kleine Enz stößt, am Andreas-Freiertag

den 30. Nov.

Mittags 1 Uhr

in der Sonne in Wildbad. Das Nähere wird am Kaufstag bekannt gemacht.

Gebrüder Leder's

(Apotheker 1. Klasse in Berlin)

Balsamische Erdnuß-Oel-Seife

wirkt höchst wohlthätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichts und der Hände, und ist daher besonders Damen u. Kindern mit zartem Teint, sowie auch allen Denjenigen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen.

In Calw 1 Stück mit Gebr. Anw. a 11 fr., 2 Stück à 21 fr. allein zu haben bei

W. Enslin,

in der Ledergasse.

Calw.

Wegen Familien-Verhältnissen bin ich gezwungen, in meiner Wohnung, in Bäcker Gramers oberem Haustheil im Bischoff nächsten

Mittwoch

Mittags 1 Uhr

eine Fahrnißauktion gegen baare Bezahlung abzuhalten und kommen vor:

religiöse Bücher

2 gute zweischläfrige Betten und Ueberzüge

einige Bettladen und Kleiderkästen

1 Kuchenkästle

Kuchengeschirr

1 Kunstbeerdplatte mit Häfen

allerlei Hausrath und

1 kleinen Schraubstock,

wozu zahlreiche Liebhaber höchlichst einladet

Christian W e m m i n g e r.

Geld auszuleihen gegen zweifache Versicherung:

248 fl. und 106 fl. Pfleggeld bei F. Reißer, Schuhmacher in Calw.

Calw.

Ausverkauf.

Die Waaren des verstorbenen Posamentier Günther, worunter viele Artikel sich zu Weihnachts-Geschenken eignen, werden noch bis Weihnacht zu den Fabrikpreisen verkauft.

Calw.

Kinderspielwaaren-Empfehlung.

Wir erlauben auch diesmal unser Lager in Kinderspielwaaren in geneigte Erinnerung zu bringen.

Da selbiges durch frische Zufuhren reichlich assortirt, und zwar mit besonders ganz neuen Gegenständen mancher Art, so empfehlen selbe unter Zusicherung der billigsten Preise sowohl Engros wie im Detail

Eritschler & Cie.

Calw.

Ein fleißiges und ehrliches, fünfzehn Jahre altes Mädchen, das auch Nähen kann, sucht einen ihrem Alter angemessenen Platz. Näheres sagt Ausgeber dieß.

Calw.

Das bisher von Gottlieb Burger, Bäcker, bewohnte Haus in der Vorstadt ist jetzt nachdem er nach Amerika ausgewandert ist zum Verkauf oder dem Pacht ausgesetzt. Liebhaber wollen sich wenden an

Schneidermeister W a l t h e r.

Calw.

Wir haben einen ziemlichen Vorrath von Saalband, welchen wir in größeren und kleineren Partien abgeben; auch haben wir noch eine Partie Muster, namentlich kleinere, zum Verkauf ausgesetzt und um damit aufzuräumen die Preise derselben ermäßigt.

Schill u. Wagner.

Calw.

Weißgerber S c h w a r z Wittve im Kronengäßle hat auf Lichtmes ein sommerliches Logis an eine stille Familie zu vermieten.

Calw.

(Haus- und Gartenverkauf). In Folge meines Entschlusses, nach

Amerika auszuwandern, biete ich meinen Haustheil, an der äußern Brücke vortheilhaft gelegen, zum Verkaufe aus. Im Stock zur ebenen Erde befindet sich ein halber Keller, ein Laden und ein Stubben daneben; im ersten Wohnstock: Stube, Stubenkammer, Küche, Speiskammer, 2 Schlafkammern; auf der Bühne: 2 Kammerm; das halbe Gerach. Mit angeboten wird die gesammte Eisenbedeckung-Einrichtung. Hinter dem Hause befindet sich ein gemeinschaftliches Hofchen.

In Verbindung mit dem Haus oder absondert verkaufe ich mein Gärtchen am Nagoldfluß mit einem großen Lohkästend.

Käufe können mit mir selbst aus freier Hand abgeschlossen werden.

J. Reichert,
Seifenfunder.

Calw.

Auf herannahende Weihnachten empfehle ich mich im Wiederherstellen verdorbener Puppenköpfe; auch sind bei mir jederzeit alle Sorten Firnisse billigt zu haben.

Lafier R u d v.

Calw.

Liederkranz.

Heute Abend Gesang im Badischen Hofe.

Calw. Einladung zur Theilnahme an der neu begründeten Lebens-Versicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart.

Unter Beziehung auf das im StaatsAnzeiger vom 27. Nov. und schwäbischen Merkur vom 23. Nov. erschienene Programm des mit Errichtung einer Lebens-Versicherungs- und Ersparnis-Bank beauftragten Comité zeige ich hiemit an, daß ich für den hiesigen Bezirk als Agent aufgestellt und zugleich beauftragt bin, Statuten und Anmeldeungsformulare Jedem, welcher davon Einsicht nehmen will, mitzutheilen, auch jede weiter gewünschte Auskunft zu geben.

Unter Verweisung auf das angeführte Programm halte ich für überflüssig, Lebens-Versicherungsanstalten an und für sich zu empfehlen.

Die Vortheile welche diese Gesellschaft gegenüber von andern gewährt, bestehen hauptsächlich darin, daß die Prämien billiger gestellt sind, als bei allen bekanteten auf Gegenseitigkeit beruhenden Lebensversicherungsgesellschaften, und wenn man die mit Wahrscheinlichkeit zu erwartende Dividende von 20—25 Prozent in Berechnung nimmt, auch wesentlich billiger, als alle von einzelnen Unternehmern ausgehende; und daß eine Masse Kapitalien, welche bisher außer Landes giengen, jetzt im Lande bleiben, und den Bestimmungen der Statuten gemäß vorzugsweise dazu dienen sollen, dem Geldsuchenden, der bisher oft gegen die besten Unterpfänder kein Geld erhalten konnte, Anlehen zu verschaffen.

Die sofortige wirkliche Eröffnung der Anstalt ist bedingt durch zahlreiche rasche Anmeldungen, und von jedem wahren Vaterlandsfreunde gewiß um so ersehnter, als mehrere die Hebung des Credits und zweckmäßige Anlegung von Ersparnissen bezweckende Institute alsbald nach der wirklichen Eröffnung mit dieser Anstalt verbunden werden sollen.

In Ansehung der Grundbestimmungen sowohl als der Verwaltungsorganisation der Gesellschaft auf den Inhalt der revidirten Statuten Bezug nehmend, folgt hienach zum Ueberblick ein kurzer Auszug der Prämien-Scale für die am häufigsten vorkommenden Versicherungen u. z. A) Jährliche Prämien für eine auf Lebens- oder kürzere Zeit sich erstreckende Versicherung von 100 fl., zahlbar im Falle des Todes:

Alter der zu versichern- den Person	Auf Lebenszeit		Auf ein Jahr		Auf 2—5 Jahre		Auf 6—10 Jahre	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
20 Jahre	2	1,3	1	10,2	1	19,1	1	23,4
25 "	2	13,8	1	26,7	1	29	1	30
30 "	2	27,4	1	31,6	1	31,7	1	32,4
35 "	2	45,6	1	32,2	1	33,7	1	36,9
40 "	3	10,9	1	38,1	1	41	1	45,4
45 "	3	45,4	1	46,1	1	51,3	2	2,1
50 "	4	34,3	2	2,3	2	16,7	2	40
55 "	5	41,3	2	50,3	3	12	3	40,4
60 "	7	4,6	3	55	4	21,4	4	49,8

B) Jährliche Prämien für eine Versicherung von 100 fl., zahlbar bei Erreichung des nachstehenden Alters oder früher im Falle des Todes:

Alter der zu versichern- den Person	Im 50. Le- bensjahr		Im 55. Le- bensjahr		Im 60. Le- bensjahr		Im 65. Le- bensjahr		Im 70. Le- bensjahr		Im 75. Le- bensjahr	
	fl.	fr.										
20 Jahre	3	5,8	2	41,3	2	25,2	2	14,7	2	8,2	2	4,3
25 "	3	47,9	3	10,9	2	47,4	2	32,5	2	23,3	2	18
30 "	4	50,3	3	51,2	3	15,6	2	53,9	2	40,8	2	33,2
35 "	6	38,1	4	54,3	3	57,2	3	24,2	3	4,9	2	54
40 "	10	20,7	6	44,1	5	3,1	4	9,5	3	39,7	3	23,3
45 "			10	27,9	6	55,7	5	19,8	4	30,5	4	4,5
50 "					10	45,7	7	20,4	5	49,9	5	5,5
55 "							11	20,2	8	1,1	6	36,4
60 "									12	2,9	8	51,7

Anmeldungen nimmt entgegen

W. Enslin in der Ledergasse.

